



Das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V. (IÖR) in Dresden schreibt (Beschäftigung gemäß WissZeitVG) zum 01.10.2020 folgende Stelle aus:

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m,w,d)
im Themenfeld Regionalentwicklung**

TV-L E13, Teilzeit mit 20 Wochenstunden, befristet bis 30.09.2021.

Das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR) ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung im Bereich der Raumwissenschaften und Mitglied der [Leibniz-Gemeinschaft](#). Wir erforschen die Merkmale und Dynamiken raumbezogener Nachhaltigkeitstransformationen sowie deren Beschleunigung im Kontext der globalen ökologischen Krise. Die ausgeschriebene Stelle ist dem Interdisziplinären Zentrum für ökologischen und revitalisierenden Stadtumbau (IZS), Görlitz im Forschungsbereich „Nachhaltigkeits-Transformationen von Städten und Regionen“ zugeordnet.

Aufgaben:

Wir beschäftigen uns im IZS mit Herausforderungen und Steuerungsmöglichkeiten der Nachhaltigkeits-Transformation von Städten und Regionen sowohl im nationalen als auch im internationalen Kontext. Im Rahmen des BMBF-geförderten Projektes „Wissenschaftliche Unterstützung und Begleitung der Transformation in der Lausitz“ begleitet das IÖR die Strategieentwicklung infolge des Kohleausstiegs. Als Teilaufgabe des Projektes koordiniert das IÖR einen regionalen Planungswettbewerb „Raumbilder Lausitz 2050“, in dessen Rahmen externe Planungsteams, Wissenschaftler*innen und Planer*innen der Region sowie internationale Expert*innen zusammenkommen, um die zukünftige Raumentwicklung zu diskutieren. Die im Teilprojekt anstehenden Aufgaben umfassen die Vorbereitung und Durchführung eines regionalen Planungswettbewerbs (regionale Veranstaltungen, Exkursionen, Analyse und Aufbereitung der Wettbewerbsgrundlagen), den Aufbau eines Netzwerkes von regionalen und überregionalen Expert*innen, die Analyse des Forschungsstands im Bereich regionale Kreisläufe, Ressourcenmanagement und Klima-neutralität auf regionaler Ebene. Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit, eine Unterstützung des externen Wettbewerbsmanagements und eine Mitwirkung bei der Auswertung der Planungsergebnisse im Laufe des Wettbewerbsprozesses. Im Rahmen des Forschungsbereichs besteht die Möglichkeit der Mitgestaltung des Forschungsprogramms sowie der Mitwirkung bei der Einwerbung und Gestaltung neuer Projekte in einem interdisziplinären Team.

Anforderungen:

Master- bzw. Diplomabschluss in einem raumwissenschaftlichen Fach (z. B. Raumplanung, Landschaftsplanung, Stadtplanung Geografie, Architektur). Vertiefende Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Themenfelder werden erwartet: räumlichen Planung und Regionalentwicklung, regionale Entwürfe und strategische Planung, Ressourcenmanagement und regionale Kreisläufe.

Die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, zur Teamarbeit und Kommunikationsfähigkeit werden vorausgesetzt, ebenso wie sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse. Kenntnisse der Region Lausitz und deren Akteure sind vorteilhaft.

Wünschenswert sind gestalterische Kompetenzen (Umgang mit Entwürfen, Gestaltung von Wettbewerbsmaterialien) sowie Erfahrungen im Management von Veranstaltungen und Beteiligungsprozessen. Kenntnisse im Umgang mit MS-Office, Grafikprogrammen (z.B. Adobe InDesign, Illustrator und Photoshop) und GIS-Kenntnisse (ArcGis / QGIS) sind erwünscht.

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem hochmotivierten, interdisziplinären Team in einem führenden Forschungsinstitut der Leibniz-Gemeinschaft,
- flache Hierarchien und Partizipationsmöglichkeiten,
- kreatives und motivierendes Arbeitsumfeld,
- lebendige Sozialkultur und Diversität,
- Offenheit und vertrauensvolles Miteinander,
- Familiengerechtigkeit und flexible Arbeitszeitmodelle,
- Chancengleichheit (mehrfach Total-E-Quality-zertifiziert),
- Karriereplanung und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- Nachhaltigkeits-Management,
- Jobticket.

Wir sind an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Bewerbungen von behinderten Menschen mit einer vergleichbaren Qualifikation werden vorrangig berücksichtigt.

Arbeitsort ist Görlitz.

Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, Arbeitszeugnisse bzw. Referenzen) senden Sie bitte in Form einer einzelnen PDF-Datei als E-Mail-Anhang unter Nennung des **Kennworts „Lausitz“** bis zum 28. September 2020 an jobs@ioer.de oder auf dem Postweg an:

Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V.
Personalbüro (Kennwort: Lausitz)
Weberplatz 1, 01217 Dresden

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein.